



Bundesnetzagentur

Aktuelles zur Gasversorgungssicherheit

Achim Zerres, Abteilungsleiter Energie

03.06.22



www.bundesnetzagentur.de



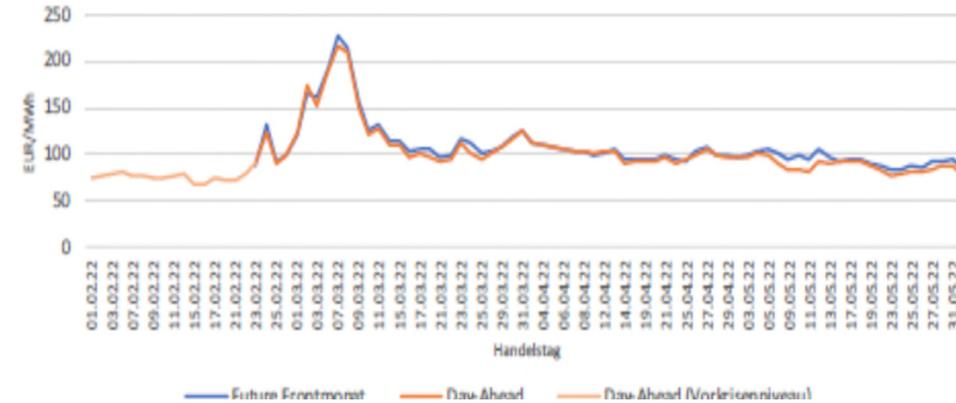
VKU bat um Auskunft zu folgenden Themen

- aktuelles Lagebild;
- Darstellung "Handlungsoptionen BLastV";
- Erkenntnisse aus der Datenabfrage;
- Erkenntnisse aus einer Vulnerabilitätsstudie?
- vorgesehene Kommunikationsprozesse mit Letztverbrauchern und Netzbetreibern
- Zusammenspiel bei Maßnahmen nach § 16 (2) FNB, VNB (und BKV) und Anweisungen des BLastV (insb. Vermeidung gegensätzlicher Anweisungen);
- was benötigt der BLastV vom VKU in der Notfallstufe?

Aktuelles Lagebild (1)



Gaspreis TTF, NL (tägliche Settlementpreise)
in EUR/MWh

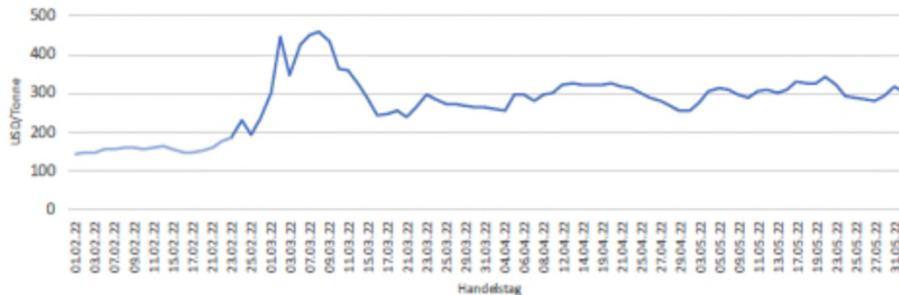


CO2-Preis (tägliche Settlementpreise)
in EUR/Tonne

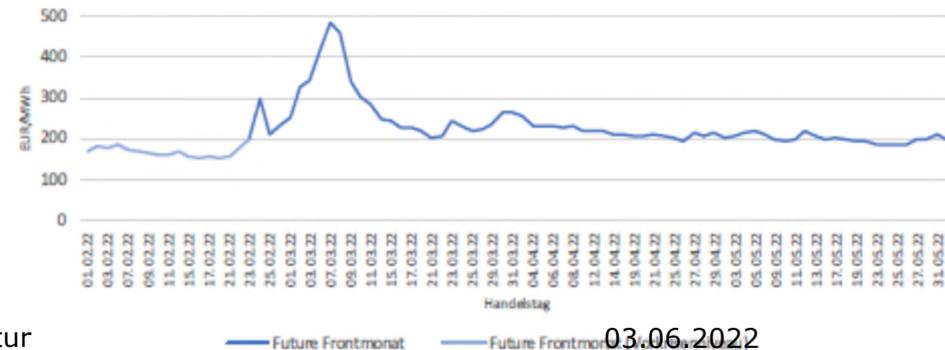


Preise seit Wochen in „Seitwärtsbewegung“

Kohlepreis API2, Rotterdam (tägliche Settlementpreise)
in USD/Tonne



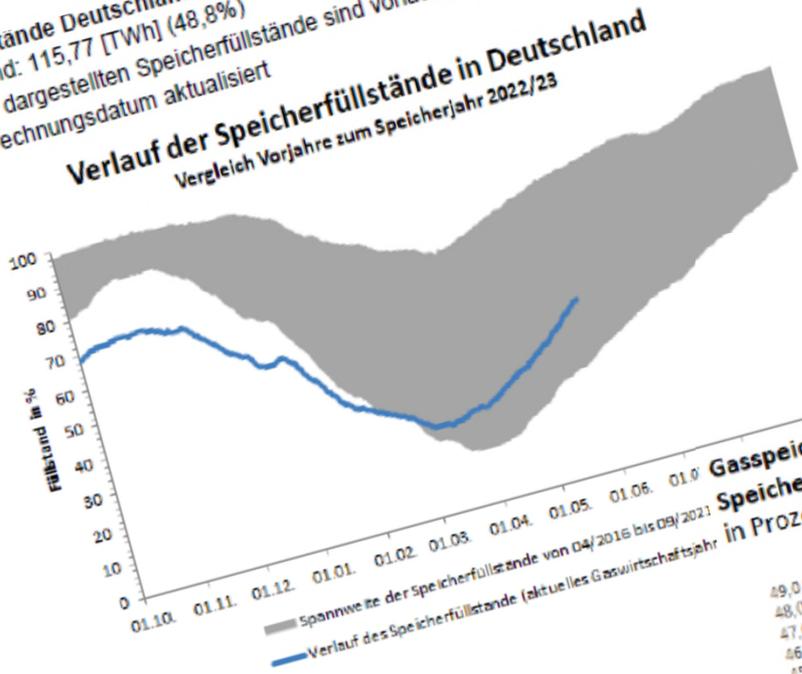
Strompreis Futures DE (tägliche Settlementpreise)
in EUR/MWh



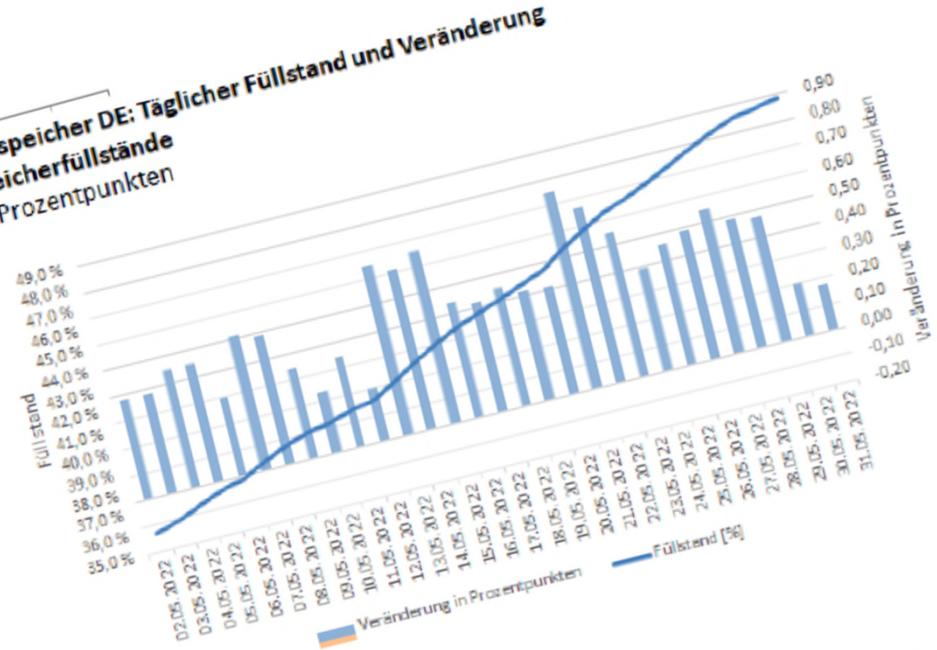
Gasspeicherfüllstände



- Gasspeicherfüllstände Deutschland (Stand: 31.05.2022 06:00):
• Aktueller Stand: 115,77 [TWh] (48,8%)
• Hinweis: Die dargestellten Speicherfüllstände sind vorläufige Messdaten und werden nachträglich bis zum Abrechnungsdatum aktualisiert



„es geht voran“



Einspeicherung bleibt stark witterungsabhängig



Lastflüsse: Gesamtsystem weiter stabil.

- Nord Stream 1: nahe am Maximalfluss
- Entry in Waidhaus am 1.6. zurückgegangen, am 3.6. gestiegen
- Transit über Ukraine unverändert
- Entry aus BEL ist maximiert
- Entry aus Richtung Schweiz am 2.6. leicht zurückgegangen.

Importe:

- 2-Kontenlösung funktioniert bislang; Markt scheint aktuell weiterhin von Gelassenheit geprägt zu sein

Bilanzkreise: ausgeglichen/ keine Besonderheiten

Regelenergiebeschaffung und Preise: Konstant

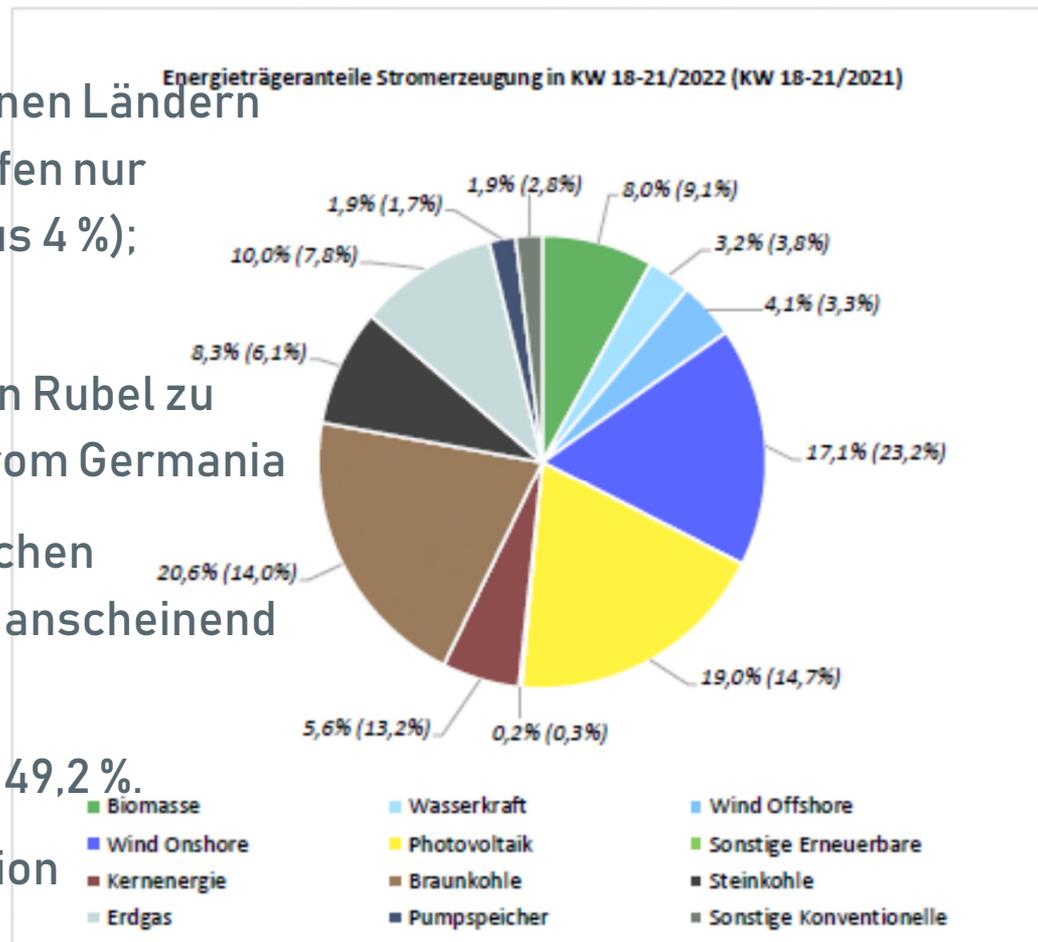
Speicher:

- Einspeicherung in Süddeutschland;
in Norddeutschland etwas verhaltene Einspeicherung



- Gasversorgung derzeit stabil.
- Gas-Lieferstopps gegenüber einzelnen Ländern oder einzelnen Unternehmen betreffen nur geringe Mengen (Nordstream1 minus 4 %); Ausnahme: Gazprom Germania
- Gas Lieferstopps durch Weigerung in Rubel zu zahlen erklärbar; Ausnahme; Gazprom Germania
- Ersatzbeschaffung an den europäischen Gasmärkten funktioniert; in Preisen anscheinend schon inkludiert
- Speicher in Deutschland am 3.6. bei 49,2 %.
- Anteil von Gas an der Stromproduktion bei 10%

Strom Erzeugungsmix





„Lastverteilung Gas – Handlungsoptionen“ Veröffentlichung am 17.05.2022

- Ziel: Transparenz zum geplanten Vorgehen; Dialog
- BNetzA als Dienstleister („positive Regelernergie“) in Versorgungs-Engpasszonen
- Unterscheidung zwischen aktuellem und geplantem Vorgehen
 - Aktuell: Allgemeinverfügungen; ratierte Kürzung; ggf. Branchen-Differenzierung, Individualverfügungen nur in außergewöhnlichen Einzelfällen
 - August: Auswertung wird Individualisierbarkeit der Maßnahmen stärken
 - Oktober: Ergebnisse der Datenabfrage erlauben individuelle Verfügungen bei Endverbrauchern > 10 MWh/h über Sicherheitsplattform Gas
- Auch im EnSiG-Fall: Netzbetreiber bleiben für die Sicherheit des Netzes verantwortlich und ergreifen bei Bedarf Maßnahmen nach § 16 EnWG
- Auch im EnSiG-Fall: Marktmechanismen bleiben möglichst weit in Kraft. BNetzA ergänzt den Markt; sie übernimmt ihn nicht



- ❖ Erhöhung der Gasverfügbarkeit
 - Maßnahmen zur Erhöhung der Gasproduktion
 - Substitution von Erdgas
 - Maximierung der Einfuhr von Erdgas
- ❖ Einschränkung des Aufpufferns von Netzen
- ❖ Verbrauchsreduktion bei nichtsystemrelevanten Gaskraftwerken
- ❖ Verbrauchsreduktion bei nicht geschützten Kunden (mit Sicherheitsplattform)
 - pro rata bei Verbrauchern < 10 MWh/h
 - individualisiert bei Verbrauchern > 10 MWh/h
 - Exportreduktion soweit zulässig
- ❖ Verbrauchsreduktion bei geschützten Letztverbrauchern
- ❖ Last resorts ➤ Abschaltung von Netzen
 - Verbrauchsreduktion bei systemrelevanten Gaskraftwerken



Berücksichtigung gesamthaftes Lagebild

- Dringlichkeit der Maßnahme / Wirkung der Anlage
- Bedeutung für die Versorgung der Allgemeinheit / Kritische Infrastruktur
- volkswirtschaftliche Auswirkungen / Wertschöpfung / Lieferkette
- Gefahren für Leib und Leben / drohende Umweltschäden / Tierschutz
- Substituierbarkeit des Produkts

Berücksichtigung individuelles Lagebild

- Größe der Anlage / Vorlaufzeit der Anlage
- Vermeidung von Schäden an der Substanz der Anlage
- Kosten / Dauer der Wiederinbetriebnahme



hohe initiale Erfolgsquote

- Antwort von ca. 85% der identifizierten Letztverbraucher
- entspricht ca. 95 % der technischen Netzanschlusskapazität der großen Letztverbraucher
- Gros der verbleibenden Rückmeldungen erwartet – oft Anschriften- oder Übermittlungsfehler

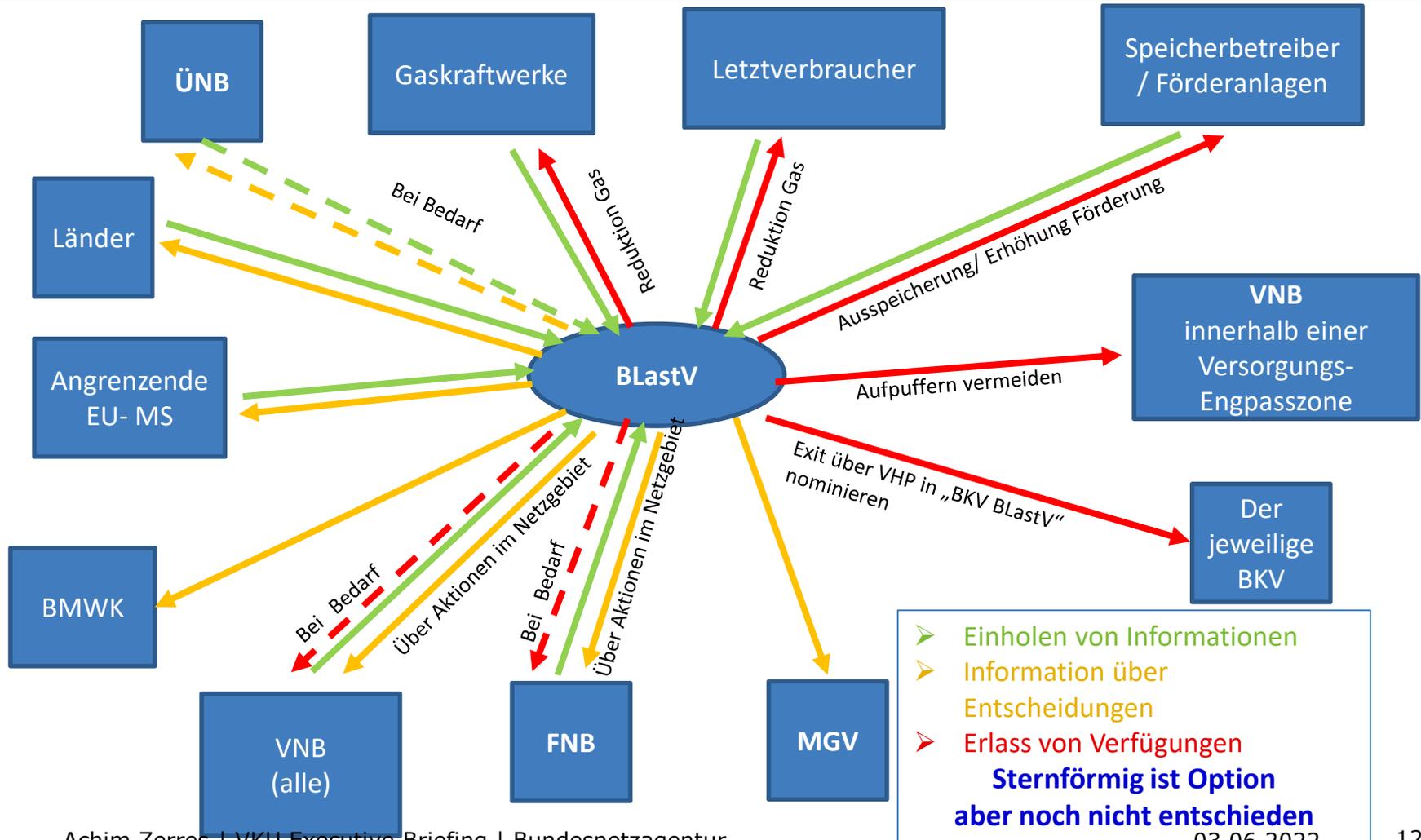
Verwendbarkeit der Daten für Individualverfügung

- Kontaktinformationen erlauben Direktkontakt
- bestehende Flexibilitäten (z.B. Ersatzbrennstoffe) werden erkennbar
- angegebene Folgeabschätzungen („Textfelder“) bedürfen zusätzlicher Auswertung und Plausibilisierung
- Folgen und Reduktionsmöglichkeiten situationsabhängig. „Tagesaktuelle“ Informationen erst mit Sicherheitsplattform



- Ordnung von Wertschöpfungsketten nach Gasbedarf
- Auswirkung Verfügungen auf Ketten, insbesondere mit kritischen Gütern / Diensten
- eigene Kategorisierung der Produkte aus der Datenabfrage nach sozialer Relevanz
- (Zwischen-) Ergebnisse avisiert in August, September und Oktober

vorgesehene Kommunikationsprozesse (1)





- ⇒ Meldung von MGV an BNetzA bzgl. Mangel an Regelenergie
- ⇒ Meldungen zu Maßnahmen nach § 16 (2) EnWG -> von FNB und VNB an BLastV (Standardformular; in Abstimmung mit FNB); durch Branchen-Kaskade
- ⇒ Verfügung des BLastV -> an Letztverbraucher; durch Sicherheits-Plattform Gas und per allem. Bekanntmachung
- ⇒ Verfügungen des BLastV -> an NB in Versorgungs-Engpasszone: kein „Aufpuffern“ mehr zulässig
- ⇒ Info zu Verfügungen des BLastV -> an *alle* NB (vom AnschlussNB bis zum vorgelagerten FNB) und an MGV; durch Sicherheits-Plattform Gas
- ⇒ Info zu Verfügungen des BLastV an Lieferanten und BKV



- ✘ Kommunikationsprozesse sind „work in progress“
- ✘ Verschriftlichung und Veröffentlichung werden vorbereitet
- ✘ *Ziel: Diskussionsdokument im Juli*
- ☒ Gefahr widersprüchlicher Entscheidungen von BLastV und Netzbetreibern gering
- ☒ Risiko, dass Akteur noch Reduktionspotential unterstellt, das anderer Akteur schon ausgeschöpft hat
- ☒ Lösung: nicht Rangverhältnis, sondern Optimierung der Kommunikation



- ⊙ konkrete Vorschläge zu Kommunikationserfordernissen
- ⊙ Information an Mitglieder: Bereits jetzt den Gasverbrauch senken; auch Investitionen nicht zurückhalten
- ⊙ Vorbereiten auf ratierliche Allgemeinverfügungen
- ⊙ auf Allgemeinverfügungen der BNetzA achten
- ⊙ sobald anwendbar: Informationen der Letztverbraucher auf der Sicherheitsplattform aktualisieren



Bundesnetzagentur

Achim Zerres